





Im allgemeinen mit der körperlichen und geistigen Verfassung unserer Väter wohl zufrieden sein. Aber als ich — es ist ja nun lange her und meine Ausführungen können niemandem mehr schaden — einmal in der Instruktionssunde fragte, ob denn schon einmal einer der Mannschaften eine Christe bekommen habe, da trat die ganze Kompanie vor. Dieselbe Lotosche erzählte einige Worte wider in einer viel beachtlichen Prosa der Schriftsteller Hermann Schöler, der in einer anderen Provinz gebürtig war. Diese Übereinstimmung der Wahrnehmungen spricht Bände.

Trotz alledem glaube ich, daß unter Offiziersfordern und Leutnantsfähigkeit ist, aber es ist auch die Pflicht des Staates, diese Gesundheit und Leistungsfähigkeit zu erhalten und eiternde Geschwüre unbarbarisch aus dem Organismus herauszubrennen. Ich würde zum Kriegsminister, der ein begabter, gewandter und für seinen Beruf begeisterter Mann zu sein scheint, volles Vertrauen haben, wenn er nicht bei der Debatte über die Vorfahrung des Erbprinzens von Weimaringen sich auf Nichtsamt und des Sachverhalts berufen hätte. So bleibt mir übrig, darauf hinzuweisen, daß hier die Energie des allerhöchsten Kriegsherrn Gelegenheit hätte, sich überaus leistungsfähig zu betätigen.

Eduard Goldbeck.

### Der russisch-japanische Krieg.

Die Meldung, daß die Japaner vor Dalny angekommen sind und einige Anlagen zerstört haben, hat die Aufmerksamkeit auf diesen von den Russen aus einer Sandwüste hervorgeführten Handelsplatz gelenkt, der nach der Ansicht mancher Leute bekannt ist, das wichtigste Ostasien zu sein. Die Russen hat allerdings wenig davon beigetragen, um dieses wichtige Kopfe der transibirischen Eisenbahn zu einem großen Handelsplatz zu machen. Das Gebäude der Halbinsel Verwaltung besteht aus öden Gassen, die hier und da die Verwundung Berge verdecken, in welche die Sechsdar-Linien sich auf viele Meilen eingegraben hat, ohne deswegen einen natürlichen Hafen zu bilden. Die Ufer der Bucht sind feicht und staufförmig abgeflacht und die große Ausdehnung der Wasserbedeckung der Ostküste ein freies Ziel. Das Gelände ist beinahe kahl, nur die hinter den braunen Hügel verbergenden Täler sind bebaut. Die gewöhnlichen Landbewohner ziehen eine karge Existenz an groben Hurten und leben in einem Zustand, der zwischen ein Hungerelend grenzt.

Mit Hilfe der den französischen Kapitalisten abgehörigen Willens hat, so wird der „Sozialist“ geschrieben, hier die russische Regierung eine ausgezeichnete Seefahrt mit gewaltigen Decken und Werften, einem ausgezeichneten Bau und bequemen Bahnen, mit breiten Straßen und Boulevards und schattigen Gartenanlagen und mit einem Handelsviertel angelegt, das alle ausländischen Zielsetzungen in Ostasien in den Schatten wirft, während das Valaisviertel, wenn es gebaut, Mandchurien oder Sibirien zur Ehre gereichen würde. Denn alles nicht natürlich vorerst noch auf dem Papier: die russische Regierung liefert die Docks, die Werften, die Eisenbahn, die Straßen und die Bäume; die Häuser werden gebaut, wenn die Bevölkerung einmal da ist. Aber sogar in seinem unentwickelten Zustande ist Dalny eine Wunderstadt der Natur: denn die Anlagen sind entstanden, bevor der Handel die Anlage eines Handelsviertels rechtfertigte. Dalny ist in vollstündiger Anknüpfung an See- und Eisenbahn getrenntermaßen zur Welt gekommen. Der Hafen ist mit ungeheuren Kosten gebaut worden, indem man viele Meilen weit der Bucht ausbaute und gemauerte Wellenbrecher und Treppendocks anlegte, die genug Raum und Tiefe haben, um die größten Schiffe aufzunehmen. Der Kai, wo die Warenhäuser gebaut werden sollen, war im Jahre 1901 auch zur Gabel noch unter Wasser. Jetzt sind bereits schattige Straßen, die sicher aber acht englische Meilen lang zwischen den Häusern hindurch bis zu einer Bucht führt, wo die wichtigsten Willkür ihre Paradiese haben werden, in alle Sinne bereits in Angriff genommen. Die Straße war schon sichtbar zu einer Zeit, als außer russischen Beamten nur Russen unternehmern noch keine Seele in Dalny wohnte. Das Tal und die Abhänge sind mit Schattengärten bepflanzt worden. Jetzt eine nur für Chinesen bestimmte Stadt ist in Aussicht genommen mit einem chinesischen Theater, so daß die Kultur sich endlich einrichten können und nicht nötig haben, ihre Tripartite nach Schantung an ihre Familien zu schicken. Die ganze angebaute Hafenanlage sollte mit Ende des Jahres 1903 vollendet sein. Aber schon im Jahre 1902 war der Hafen teilweise wenigstens dem Handel offen; am kleinen Wellenbrecher konnten mehrere große Schiffe zu gleicher Zeit anlegen und Dampfkraft wurden verkauft, die bei der ersten Auktion 400 000 Rubel eintrugen. Die größeren Hafenwerke sind der russische Wellenbrecher, mit dessen Bau im Jahre 1901 begonnen wurde, das jetzt fast vollständig vollendet. Das Dalny eine große Zukunft vor sich hat und Künftigen den Vorrang als Handelsplatz mit Erfolg freizig machen wird, darüber berichtet kein Zweifel unter den Handelsteilnehmern, die mit den Verhältnissen vertraut sind, gleichviel, wie der Krieg endet wird.

**Der Heirath des Namens Port Arthur.**  
Es dürfte wenig bekannt sein, nach welcher Persönlichkeit der jetzt vielleicht von allen Völkern der Erde am häufigsten genannte Heirathstag Port Arthur seinen Namen bekommen hat. Der Verfasser eines jüngst erschienenen Werkes, in dem eine Beschreibung der schon in den Jahren 1558—1562 ausgeführten Reise des englischen Schiffes „Acteon“ in Ostasien gegeben wird, erzählt darüber Auskunft. Der „Acteon“ hatte am 5. Dezember 1557 an dem Bombardement von Canton teilgenommen, das bis 1560 während des Krieges England und Frankreich gegen China eifrig eröffnete. Während dieser Wirren in Ostasien geschah es, daß das englische Kanonenboot „Acteon“ als erstes fremdes Kriegsschiff in die treffliche Bucht an der Spitze der Halbinsel Verwaltung einlief. Der Berichtshaber des Schiffes hieß Kapitän B. Arthur, und nach ihm erhielt der Platz seinen heutigen Namen.

**Leita, 23. März, (Tel.)** Das Mitglied des Parlaments Alfonsa, Gewandte eines der Regierungsdienstleistungen, hat im vorigen verdrähtlichen Verlehrs mit Russland angefangen. Die Regierung wurde einer Kommission des Abgeordnetenbeschlusses zur Untersuchung übergeben.

### Deutsches Reich.

**Berlin, 23. März.**  
Neben das Verhältnis zwischen dem Kaiser und dem Herzog von Cumberland bringt die „Braunschweigische Landeszeitung“, der sicher keine weißlichen Seiten nach

gredet werden können, einen längeren Artikel, der manche interessanten Einzelheiten enthält. An bemerkenswertesten dürfte folgender Teil sein:

„Es wird sehr oft in journalistischer Weise behauptet, daß damals nur gerüchelt wurde, daß der Kaiser mit seiner Weife nach Kopenhagen aus eine Anzählung an das Cumberlandische Haus ererbte und daß er sich durch das geschickliche Ausweichen des Herzogs sehr vortheilhaft gestellt habe, daß er einem hochgestellten Minister gegenüber als ein „Affront“ für sich bezeichnen. — In einem hohen Regierungskreis hatte er gelegentlich die Ausrufung getan: „Doch er dem Herzog nicht nachlaufen kann.“ Sie sind in der Lage, diese Angaben als unbedingt zuverlässig zu verkörpern, blühen auch im Falle die Namen der in Frage kommenden Personen angeden, hatten mit denselben aber, ehe die Verbreitung dieser Angaben von der Seite aus ermöglicht werden ist, aus Gründen der Discretion zurück. — Wirklich wird uns berichtet, daß die Gerüchte, die eine veränderte politische Verbindung der Cumberlandischen Familie mit dem kaiserlichen Hofe betreffen, keineswegs als völlig aus der Luft gegriffen zu erachten gewesen sein. Die Herzogin sei diesem Vortrage sogar zunächst aus dem Gemüthe gewesen, doch auch ihren hohen Gemüthe zu gewinnen: sie habe jedoch damit keinen Erfolg erzielt, weil eine von Hannover erdichtete Abordnung den Herzog gegen den Plan einzunehmen genötigt habe. Für sich nicht im Stande, die unbedingte Jurettigkeit dieser von hoch zu unterrichten Personen widergesprochenen Darstellung ebenso bestimmt zu verkörpern, wie die erwähnte Angabe.“

**Koch einmal die „Vorwärts“-Wohltäter.** Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung schreibt: Gegenüber unserer Feststellung, daß es bei der Bestellung von Wahlkammern für Preußen sich einfach um die erzwungene Erklärung der bei den vorliegenden Wahltagungen verbrauchten Verträge handelt, sieht sich der „Vorwärts“ auf die Behauptung eines württembergischen Blattes zurück, wonach für die fragliche Bestellung eine besondere Discretion zur Pflicht gemacht sein soll. Diese „Tatsache“ sei von der „Nord. Allg. Ztg.“ vertuscht und vertuscht. Die haben die angelegliche Tatsache einloch deshalb nicht erwähnt, weil es der preussischen Regierung gar nicht in den Sinn gekommen ist, für die Befreiung der Wahlkammer eine besondere Discretion zur Pflicht zu machen. In einer geborenen Bekanntschaft der Angelegenheit war bei der ganzen Sachlage für die Regierung ja auch kein Grund vorhanden.

**Übertragungen über Gesundheitsverhältnisse.** Die „Preussische Korresp.“ schreibt: Der Staatssekretär des Innern ersuchte die Bundesregierungen, durch die Gewerbeaufsichtsbeamten eingehende Übertragungen über die Gesundheitsverhältnisse, insbesondere über die Arbeitverhältnisse und Staubgefahr ausstellen zu lassen, denen die Arbeiter der keramischen Industrie und Emallierwerke angelegt sind.

**Die drei liberalen Fraktionen des preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**abgeordneten für den Reichstag.** In der heutigen Sitzung des Reichstags (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

**Die preussischen Abgeordnetenhaus.** In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhaus (Sitzung vom 22. März) wurde die Frage der Revision des Reichsgesetzes über die Arbeiterverhältnisse in Preußen zur Sprache gebracht. Die drei liberalen Fraktionen (Liberalen, Fortschrittlichen und Nationalen) haben sich zu Gunsten der Revision ausgesprochen. Die Liberalen haben sich für eine vollständige Revision ausgesprochen, die Fortschrittlichen für eine teilweise Revision und die Nationalen für eine vollständige Revision.

### Orient.

**S. Bulareker Brief.** Bularek, 20. März. Die Vereinigung der Reichsbank für Bularek beginnt am 17. und 18. März unter zahlreicher Teilnahme ihr 10jähriges Bestehen zu feiern. Daselbst erhielt eine besondere Beilage dadurch, daß der deutsche Reichsbankier Graf Bülow die Ehrenmitgliedschaft acceptierte, welche ihm auf einheimischen Wunsch des genannten Vereins, der die reichsbankische Kolonie repräsentiert, verliehen worden ist. Graf Bülow steht von der Zeit her, wo er hier General war, in bestem Andenken und auf seine Anregung hin ist auch vor 10 Jahren die Vereinigung entstanden, der er seitdem sein Interesse ständig zuwendet. An dem heutigen Stiftungsfeste, das durch ein Dineressen und einen Familienabend in dem eigenen schönen Gebäude der Vereinigung gefeiert wurde, beteiligten sich auch räumliche Kreise, wie denn auch von nach und fern von den Provinzvereinen in Rumänien und der Banat her zahlreiche Gäste einliefen; aus Hermannstadt in Siebenbürgen war sogar eine Deputation der dortigen reichsbankischen Kolonie erschienen. So gestaltete sich das Ganze zu einer imponierenden Kundgebung des Deutschthums im Ausland. — Der Jollartienwurf hat die Rumänen, an welche ihn die Deputiertenkommission überweisen hatte, bereits passiert. Die Rumänen hat mit Dampf gearbeitet und verschiedene Änderungen — teils Erhöhungen, teils Ermäßigungen in dem Entwurfe vorgenommen.

### Leipziger Ortskrankenkasse und Rassenärzte.

Die Königliche Kreisärztekammern hat unter heutigem Tage folgende Beschlüsse gefaßt:

Leipzig, am 23. März 1904.  
Der Vorstand der Ortskrankenkasse veranlaßt ich, die nachstehende Verordnung zur Kenntnis der Mitglieder der Ortskrankenkasse zu bringen.  
Durch das Krankenversicherungsgesetz ist den Ortskrankenkassen das Recht der Selbstverwaltung und damit die Befugnis verliehen, die Mittel, durch die sie die Versorgung ihrer Mitglieder mit ärztlicher Hilfe in Krankheitsfällen beschaffen zu können glauben, sich selbst zu wählen.

In Leipzig hat auf Grund eines von der Ortskrankenkasse mit den Rassenärzten am 4. Mai 1901 geschlossenen Vertrages seitdem das System der beschränkt freien Arztwahl bestanden, infolgedessen von den etwa 400 Beiträgen der Kranken gegen 250 die Stelle von Rassenärzten bekleidet. Der Umstand, daß diese Rassenärzte allein und gleichzeitig ihre Leistungen für den 1. April dieses Jahres geleistet haben, daß dieses System zum Falten gebracht und die Kasse genötigt, zum Erlaß der zurückgebliebenen anzuwärtigen Kräfte anzusetzen und mit neuen Behalten bei der Kasse anzuschließen.

Dadurch ist bei der Ortskrankenkasse Leipzig das System der Rassenärzte eingeführt, und diese Maßregel ist eine unzulässige, weil die großen, von der Kasse infolge der Kündigung der Kräfte eingegangenen Verpflichtungen nicht mehr rückgängig gemacht werden können. Der Kampf, der gegen die, auf vollkommen gesetzlichen Wege zustande gekommene Organisation von einem ins Leben gerufenen „Republik“ und „Republik“ der Kräfte geführt wird, ist unzulässig. Das „Republik“ stellt nach seinen eigenen Angaben in der Presse 14 000 Mitglieder, während nach einer Mitteilung des Reichlichen Amtes die Gesamtzahl der deutschen Kräfte mehr als 20 000 beträgt. Das „Republik“ umfaßt daher mehr als die Hälfte der Kräfte und enthält gewiß der Mitglieder genug, die nicht weniger als überzeugte Anhänger dieses Unternehmens sind.

Die Beziehungen des letzteren drücken einen Notstand herbeizuführen, bei dem die Mitglieder der Ortskrankenkasse zu lange jeder ärztlichen Hilfe entbehren würden, als nicht der Vorstand der Kasse die von den Kräften geforderte Bedingung der Einführung der freien Arztwahl erfüllt hätte.

Aber dieser Notstand wird nicht eintreten. Denn weder wird das „Republik“ imstande sein, die Kräfte zu umzingeln, im einzelnen Falle ihre Hilfe zu verlangen, noch wird es ihm gelingen, die Anwerbung von Rassenärzten zu verhindern.

Vielmehr auch auf die Ausübung der ärztlichen Praxis die Grundzüge der Gewerbeordnung formell Anwendung, so wird doch der vermehrte eiden Berufes so hoch geachtet werden, daß die ärztliche Hilfeleistung nicht als eine Ware angesehen werden wollen, die der Käufer zu einem beliebig hohen Preise und unter beliebigen Bedingungen loskaufen oder zurückhalten kann. Allerdings ist es nicht die Annahme, daß der Arzt die Verabreichung dieses unentgeltlichen Lebensbedürfnisses nicht um eines hohen Preises willen verweigern wird. Ihm, die bekannt werden sollten, daß ein Arzt einem vor ihm liegenden Kranken die ärztliche Hilfe nicht wegen persönlicher Denkmäler verweigern und was auch im vorigen Jahre an dem Bombardement in Venedig beteiligt. In derselben Angelegenheit hatte die Verwaltung eines gewissen Modeste Boutet und Jemeppe-Georgs Statutgebunden. Somit hatte beiden Anarchisten Unterstützung gewährt; bei ihm wurden auch die Domben angefertigt. Die Beauftragten haben an, sie seien nach Lüttich gekommen, um Arbeit zu suchen. Das Attentat wollen sie begangen haben, um Rache für die Kastration der Anarchisten aus Belgien zu nehmen.

**Italien.**  
\* **Vertrag von Kaha.** Lavin, 23. März. (Tel.) Der heute veröffentlichte Kaha-Bericht über das Schicksal des Herzogs von Kaha, der den vorläufigen Vertrag abgeschlossen und das Bein mit Röntgenstrahlen durchleuchtet und ein Gipshand angelegt worden. Der Herzog überstand die Operation sehr gut.

\* **Korruption?** Rom, 23. März. (Tel.) Der Budgetausfluß hat eine Menge schwerer Untergrundigkeiten in der Finanzgebarung des gewesenen Unterrichtsministers Raffi festgestellt und beantragt eine parlamentarische Untersuchung über die Unterrichtsverwaltung seit 1900, wozu ständische Ergebnisse erbracht werden. In den Ausgaben, die in den Rechnungen des Ministeriums eine alle Beträge geblieben sind, gehören 73 000 Lire für Reisen des Ministers und seines Beauftragten, 25 000 Lire für Postgebühren, 212 000 Lire für Unterhaltungen, und vieler Personen angehörend der Unterrichtsverwaltung, 15 000 Lire für die Privatbücherei des Ministers, 4400 Lire für Privatmöbel u. s. w. Voran verlangte amtlich die Publikationen der Unterrichtsverwaltung, ließ sie auf Kosten des Ministeriums hängen und behielt sie. Er ersuchte für 6700 Lire die Kosten der staatlichen Kupferstiche, machte seiner Vaterstadt Trapani ein öffentliches Mittels Geschenk und bezahlte ebenso seine Buchbinderechnungen. Der Kaha-Bericht erklärt viele der Untergrundigkeiten für gefälscht. (Erf. Ztg.)

**Königliche Kreisärztekammern.**  
(Tel.) v. Dresden.  
An den Vorstand der Ortskrankenkasse (Herrn Kommerzienrat Dr. Schwabe) in Leipzig.

### Ausland.

#### Oesterreich-Ungarn.

\* **Ungarisches Budget.** Pest, 23. März. (Tel.) Das Abgeordnetenhaus nahm das Budgetgesetz pro 1903 in der General- und Spezialdebatte an.

#### Belgien.

\* **Das anarchistische Attentat.** Lüttich, 23. März. (Tel.) Die Urheber des anarchistischen Attentats sind nunmehr festgenommen worden und haben bereits ein Geständnis abgelegt. Es sind zwei französische Anarchisten, namens Ramin, genannt Dezanonais, (1868 in St. Jean-les-Bois [Paris] geboren) und F. K. Gubelin (geboren in Paris 1881). Ramin hat in Brabant schon verschiedene Verbrechen wegen Verführung öffentlicher Denkmäler verübt und war auch im vorigen Jahre an dem Bombardement in Venedig beteiligt. In derselben Angelegenheit hatte die Verwaltung eines gewissen Modeste Boutet und Jemeppe-Georgs Statutgebunden. Somit hatte beiden Anarchisten Unterstützung gewährt; bei ihm wurden auch die Domben angefertigt. Die Beauftragten haben an, sie seien nach Lüttich gekommen, um Arbeit zu suchen. Das Attentat wollen sie begangen haben, um Rache für die Kastration der Anarchisten aus Belgien zu nehmen.

#### Italien.

\* **Vertrag von Kaha.** Lavin, 23. März. (Tel.) Der heute veröffentlichte Kaha-Bericht über das Schicksal des Herzogs von Kaha, der den vorläufigen Vertrag abgeschlossen und das Bein mit Röntgenstrahlen durchleuchtet und ein Gipshand angelegt worden. Der Herzog überstand die Operation sehr gut.

\* **Korruption?** Rom, 23. März. (Tel.) Der Budgetausfluß hat eine Menge schwerer Untergrundigkeiten in der Finanzgebarung des gewesenen Unterrichtsministers Raffi festgestellt und beantragt eine parlamentarische Untersuchung über die Unterrichtsverwaltung seit 1900, wozu ständische Ergebnisse erbracht werden. In den Ausgaben, die in den Rechnungen des Ministeriums eine alle Beträge geblieben sind, gehören 73 000 Lire für Reisen des Ministers und seines Beauftragten, 25 000 Lire für Postgebühren, 212 000 Lire für Unterhaltungen, und vieler Personen angehörend der Unterrichtsverwaltung, 15 000 Lire für die Privatbücherei des Ministers, 4400 Lire für Privatmöbel u. s. w. Voran verlangte amtlich die Publikationen der Unterrichtsverwaltung, ließ sie auf Kosten des Ministeriums hängen und behielt sie. Er ersuchte für 6700 Lire die Kosten der staatlichen Kupferstiche, machte seiner Vaterstadt Trapani ein öffentliches Mittels Geschenk und bezahlte ebenso seine Buchbinderechnungen. Der Kaha-Bericht erklärt viele der Untergrundigkeiten für gefälscht. (Erf. Ztg.)

**Schul-Ranzen Moritz Mädler Schul-Mappen- und Taschen**  
mit Plüsch-, Seehund- und Lederdeckel. 8 Petersstrasse 8. auf dem Rücken und unter dem Arme zu tragen.







# Carl Nestmann

Kleine  
Fleischergasse 2  
Fernsprecher 530



gegenüber  
dem  
Kommandantur-  
gebäude

# Papiere jeder Art

## Schilder- u. Glasfirmen-Malerei

Specialgeschäft für einfache und feinste  
**Lackierungen jeder Art**  
Vergolderei **Gebr. Rennert** Bronzieranstalt  
Johannissgasse 10  
Fernspr. 1706. (L. Stadt- und Dorfanzelger).

## Kaffee von Britisch Indien

neuester Ernte  
**Neilgherry, Mysore etc.**

Die ersten Sendungen davon sind in den für den Leipziger Geschmack sehr passenden, auch seit Jahren beliebten Marken, eingetroffen.

Je nach Qualität und Bohne kommen dieselben bei mir in den Preislagen und Mischungen

**120 160 und 180 Pfg.** das Pfund  
täglich frisch geröstet

zum Verkauf und sind hiermit bestens empfohlen.

## Max Richter

Königlicher Hoflieferant  
Petersstrasse Reichsbankflügelbau.

## Burckhardt & Ziesler, Chemnitz i. S.

geg. 1875 **Maschinenfabrik** geg. 1875.  
Abteilung B: **Specialfabrikation**

### moderner Sicherheits-Aufzüge

zur Personen- und Waaren-Beförderung  
für jeden Antrieb und jede Steuerungsart.  
Umbau falsch konstruierter oder veralteter Anlagen.  
Sicherheitsvorrichtungen gegen Unfälle,  
welche in ihrer Wirkungsweise die behördlichen Vorschriften übertreffen.

Deutsche Reichspatente.

#### Einige Referenzen:

Universität-Neubau, Leipzig, Ritterstr. 1350 Kilo Tragkraft — Druckknopfsteuerung.  
Warenhaus, Chemnitz, H. & C. Tietz, Lift — Druckknopfsteuerung.  
Königl. Sächs. Staatsbahn, Chemnitz, Ernst Teichert, G. m. b. H. Meissen.  
Sächs. Webstofffabrik, Chemnitz, Werkzeug-Masch.-Fabrik „Union“, Chemnitz.  
Chem. Fabrik v. Heyden, Radebeul, Sächs. Ofen- u. Chamottwarenfabrik, Meissen.



Als Hausmittel bei  
**Husten, Heiserkeit,  
Brust- u. Lungencatarrh**  
bewährt.  
**Löflund's**  
ächter  
**MALZ-EXTRACT**  
UND  
MALZEXTR-HUSTEN-BONBONS  
In Apotheken man verlange aber stets „die ächten  
u. Drogerien von Löflund.“

## Bingfreies Tapetenhaus in Leipzig,

Th. Schatte, Rochstraße 8 und 3.

Ich erlaube nicht mehr den Verdacht an sich in diesen nicht mehr  
zu haben, einseitigen Preis zu geben.

Das ehemalige **Tapetenlager**  
sowaligen **Tapetenlager**  
von den einseitigen bis zu den feinsten ist jetzt sehr zu besonderer  
geschäftlicher Verbindung.

**Billig liefern kann nur die heutige Lage sein.**  
Th. Schatte, Rochstraße 8 und 3. Fernspr. 5742.



**Haarausfall und Schuppenbildung,**  
ganz gleich welcher Ursache, beseitigt sofort  
sicher in 5 bis längstens 8 Tagen bei nach  
ärztlicher Vorrichtung präparierte  
**„Eau de Merveille“.**  
Mit keinem andern Präparat sind ähnliche  
Erfolge auszuweisen. Bewährungen über  
ausgesprochenen Erfolg in den Veröffent-  
lichten einzufinden. **Flaschen 2, 3 und 4 M.**  
zu haben in den Antiquarhandlungen der  
Herrn Hugo Heintze, Friedrichstr. 4, Fischer,  
Klosterstraße 6, Werner u. Wild, Poststr. 4,  
F. Schönbauer, Rich. Lorenz, Schulstr. 4,  
F. Frick, Thomanstraße 9, Heinrich  
Nacht, Unterföhrstraße 22.

**Visitenkarten**  
Anzeigen, Einladungen, etc.  
geschmackvoll, billig  
Schnellherstellung  
Leipzig: J. Hansen.

**Arztgeräten**  
Wundtrocknen  
Verbinden  
Unterlagen  
Taschenbinden  
Batten u. s. w.  
sowie alle Mittel zur **Wochen-**  
**Kranken- u. Kinderpflege,**  
hygienische Bedarfsartikel  
Seriell auch nach Maß.  
**Carl Kloss, Leipzig 1,**  
Fernsprecher 9408.

Catalog auf Verlangen gratis.

## Paack- Papiere

## Paack- Pappen

**Eckert & Finck,**  
Leipzig, Neumarkt 29.  
Fernsprecher 2585.

**Grösste Errungenschaft!!**  
**Neu! Gas gesch.**  
**Gumiol**  
mit u. ohne Farbe!  
Denkbar bester  
**Lack-Anstrich**  
für Fußböden, Treppen,  
Möbel, Hausgeräthe,  
für Gartenmöbel, Firmen-  
Wagen, sowie für die  
**Industrie**  
— besondere zweckent-  
sprechende Qualitäten!  
**Lackfabrik Curt Gündel**  
Dresden-Löbtau.  
Zu haben in folgenden Drogerien:  
Carl Stück Nachf., P. Hansmann Nachf.,  
Otto Eckardt.  
In Entritzsch bei: R. Ziesche Jr. Nachf.

**Hühner-  
Augen.** G. Jacobi's Touristenpflaster gegen  
Diphterie, Scharlach, Typhus, Cholera, Ruhr, Dysenterie, Malaria, etc.  
Rezept: Leipzig: Göttsch, J. Weig. Adler, Engel, Grotz, u. Lindnerapothek.  
Man verlange G. Jacobi's Touristenpflaster (Schutzmarke Hühnerauge), da viele wertlos  
Nachahmungen existieren. Preis: 4 Pf., 8 Pf., 12 Pf., 20 Pf., 30 Pf., 40 Pf., 50 Pf., 60 Pf., 70 Pf., 80 Pf., 90 Pf., 100 Pf.

**Jeder Amateur-Photograph**  
erzielt sicherste Resultate mit  
**„ASTRA“  
ROLL-FILMS**  
In allen Handlungen photogr.  
Artikel oder direkt ab Fabrik  
Deutsche Rollfilms-  
Gesellschaft m. b. H.  
Köln-Frankfurt a. M.

**Zur freundlichen Erinnerung  
an alle Hausfrauen!**  
**H. Tänzer's Grudeöfen** mit den neuesten  
Verbesserungen.  
Modell 1904 D. R. P. sind in ihrer Vollkommenheit so weit, daß jede andere Herd-  
art überflüssig, Robe und Gasheizung nur noch als Nebenheizung zu betrachten sind.  
Wichtigste nach die Herren Hausbesitzer, Hausmutter und Hausvater auf meine  
**combinirte complete Küchenmaschine**  
mit Grude- und Kohlenheizung  
aufmerksam, welche fertig montirt ab habeit in 1/2 Stunde aufgestellt werden kann.  
Jeder Interessent sollte vor Anschaffung einer Küchenmaschine diese Maschinen be-  
sichtigen und sich in Tätigkeit setzen lassen, was überall im Handelslager Albersstraße 10  
geschehen kann. — Preisliste frei. — Telefon 7337.

**Oster-Ausstellung**  
  
**Hartwig & Vogel**  
17 Markt 17  
Königshaus.

**Allgemeine  
Elektricitäts-Gesellschaft**  
Installations-Bureau  
Augustusplatz 1. **LEIPZIG** Augustusplatz 1.  
Treppe C, part. Treppe C, part.  
Fernsprecher 1187.  
**Elektrische Beleuchtung  
und Kraftübertragung.**  
Gleichstrom. — Drehstrom. — Wechselstrom.  
**Anschlussanlagen an die Leipziger  
Elektricitätswerke.**  
Nernstlampen. Rignou-Bogenlampen.  
**Lieferung von Betriebs-Materialien.**  
Kostenanschläge gratis.

**Leipzig**  
Eigene Verpackung, 49, Sophienstr. 49, massive  
**SCHLEUSSING**  
Mitglied der  
deutschen Möbel  
Transport  
Gesellschaft.  
Fernsprecher  
17 1123  
**Möbeltransport.**  
Trockene Lagerhäuser

**Beliebte Reisetaschen**  
aus prima braunem Rindleder, Biegel mit 4 Lock.  
Bestückung von 35, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100.  
empfiehlt **Karl Blaloh,**  
Wismutstr. 22, Tauchaer Str. 16.  
Specialfabr. f. Koffer, Taschen, Schu- u. Reiseartikel.  
Sehr billig. Neu. Sehr gut.  
**Seifenfabrik Georg Klinger**  
trocken und wasserfest, 5 Pfund 1 Mark.  
Nur **Klinger's Seifenfabrik.**  
Petersstrasse 45  
Gieße drei Seifen.



































Kohlgartenstrasse 10, Leipzig, in eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung...

Billa Kohlgartenstr. 71, nahe Dresden Str., herrschaftl. Villa...

Senefelderstrasse 2, eine halbe Etage, drei grossartige Stuben...

Für graphische Gewerbe! In meinem Geschäftshaus am Täubchenweg...

Täubchenweg 81, Neubau, fünf 2 schöne Läden im Preis von 750 u. 600 A...

Brüderstrasse 19, n. Markt, Laden, Comp. u. Vogls, 225 A Cont.

Im Grundstück Dresden Strasse 3, die 2. Et. mit Garten für 2300 A...

Marienstr. 19, große u. sehr schöne u. herrschaftl. Räumlichkeiten...

Diarienstr. 21, herrschaftl. Familienwohnung rechts für einzelnen Herrn passend...

Laden mit 2 Schaufenstern, Räumlichkeiten...

Nürnberg Str. 54, frühere Familienwohnung in 3. Etage...

Renduit, Oststrasse Nr. 52, 3. Et., der Neuzeit entz. einger. 5 Zim.

Kreuzstrasse 3b, sehr beliebte Wohnung mit Garten für 1600 A...

Süden, Dufourstr. 6/10 (nahe Flossplatz) sind zahlreiche Räume...

Dufourstr. 19, 11. etage, 5 zweifelh., 1 einfl. Zimmer...

Fabrik räume, 3 Etage, 2 350 qm, mit Oberlicht den 3. Et. Nord u. Südlicht...

30 Zeitzer Strasse 30, 1. oder 2. Etage, 3 zweifelh. Stuben...

Kochstrasse 57, 5 Z. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u. 1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u. 1188. u. 1189. u. 1190. u. 1191. u. 1192. u. 1193. u. 1194. u. 1195. u. 1196. u. 1197. u. 1198. u. 1199. u. 1200. u. 1201. u. 1202. u. 1203. u. 1204. u. 1205. u. 1206. u. 1207. u. 1208. u. 1209. u. 1210. u. 1211. u. 1212. u. 1213. u. 1214. u. 1215. u. 1216. u. 1217. u. 1218. u. 1219. u. 1220. u. 1221. u. 1222. u. 1223. u. 1224. u. 1225. u. 1226. u. 1227. u. 1228. u. 1229. u. 1230. u. 1231. u. 1232. u. 1233. u. 1234. u. 1235. u. 1236. u. 1237. u. 1238. u. 1239. u. 1240. u. 1241. u. 1242. u. 1243. u. 1244. u. 1245. u. 1246. u. 1247. u. 1248. u. 1249. u. 1250. u. 1251. u. 1252. u. 1253. u. 1254. u. 1255. u. 1256. u. 1257. u. 1258. u. 1259. u. 1260. u. 1261. u. 1262. u. 1263. u. 1264. u. 1265. u. 1266. u. 1267. u. 1268. u. 1269. u. 1270. u. 1271. u. 1272. u. 1273. u. 1274. u. 1275. u. 1276. u. 1277. u. 1278. u. 1279. u. 1280. u. 1281. u. 1282. u. 1283. u. 1284. u. 1285. u. 1286. u. 1287. u. 1288. u. 1289. u. 1290. u. 1291. u. 1292. u. 1293. u. 1294. u. 1295. u. 1296. u. 1297. u. 1298. u. 1299. u. 1300. u. 1301. u. 1302. u. 1303. u. 1304. u. 1305. u. 1306. u. 1307. u. 1308. u. 1309. u. 1310. u. 1311. u. 1312. u. 1313. u. 1314. u. 1315. u. 1316. u. 1317. u. 1318. u. 1319. u. 1320. u. 1321. u. 1322. u. 1323. u. 1324. u. 1325. u. 1326. u. 1327. u. 1328. u. 1329. u. 1330. u. 1331. u. 1332. u. 1333. u. 1334. u. 1335. u. 1336. u. 1337. u. 1338. u. 1339. u. 1340. u. 1341. u. 1342. u. 1343. u. 1344. u. 1345. u. 1346. u. 1347. u. 1348. u. 1349. u. 1350. u. 1351. u. 1352. u. 1353. u. 1354. u. 1355. u. 1356. u. 1357. u. 1358. u. 1359. u. 1360. u. 1361. u. 1362. u. 1363. u. 1364. u. 1365. u. 1366. u. 1367. u. 1368. u. 1369. u. 1370. u. 1371. u. 1372. u. 1373. u. 1374. u. 1375. u. 1376. u. 1377. u. 1378. u. 1379. u. 1380. u. 1381. u. 1382. u. 1383. u. 1384. u. 1385. u. 1386. u. 1387. u. 1388. u. 1389. u. 1390. u. 1391. u. 1392. u. 1393. u. 1394. u. 1395. u. 1396. u. 1397. u. 1398. u. 1399. u. 1400. u. 1401. u. 1402. u. 1403. u. 1404. u. 1405. u. 1406. u. 1407. u. 1408. u. 1409. u. 1410. u. 1411. u. 1412. u. 1413. u. 1414. u. 1415. u. 1416. u. 1417. u. 1418. u. 1419. u. 1420. u. 1421. u. 1422. u. 1423. u. 1424. u. 1425. u. 1426. u. 1427. u. 1428. u. 1429. u. 1430. u. 1431. u. 1432. u. 1433. u. 1434. u. 1435. u. 1436. u. 1437. u. 1438. u. 1439. u. 1440. u. 1441. u. 1442. u. 1443. u. 1444. u. 1445. u. 1446. u. 1447. u. 1448. u. 1449. u. 1450. u. 1451. u. 1452. u. 1453. u. 1454. u. 1455. u. 1456. u. 1457. u. 1458. u. 1459. u. 1460. u. 1461. u. 1462. u. 1463. u. 1464. u. 1465. u. 1466. u. 1467. u. 1468. u. 1469. u. 1470. u. 1471. u. 1472. u. 1473. u. 1474. u. 1475. u. 1476. u. 1477. u. 1478. u. 1479. u. 1480. u. 1481. u. 1482. u. 1483. u. 1484. u. 1485. u. 1486. u. 1487. u. 1488. u. 1489. u. 1490. u. 1491. u. 1492. u. 1493. u. 1494. u. 1495. u. 1496. u. 1497. u. 1498. u. 1499. u. 1500. u. 1501. u. 1502. u. 1503. u. 1504. u. 1505. u. 1506. u. 1507. u. 1508. u. 1509. u. 1510. u. 1511. u. 1512. u. 1513. u. 1514. u. 1515. u. 1516. u. 1517. u. 1518. u. 1519. u. 1520. u. 1521. u. 1522. u. 1523. u. 1524. u. 1525. u. 1526. u. 1527. u. 1528. u. 1529. u. 1530. u. 1531. u. 1532. u. 1533. u. 1534. u. 1535. u. 1536. u. 1537. u. 1538. u. 1539. u. 1540. u. 1541. u. 1542. u. 1543. u. 1544. u. 1545. u. 1546. u. 1547. u. 1548. u. 1549. u. 1550. u. 1551. u. 1552. u. 1553. u. 1554. u. 155







Volkswirtschaftlicher Teil des Leipziger Tageblattes.

Nr. 152. (Morgen-Ausgabe.)

Verantwortlicher Redakteur: Georg Diller in Leipzig-Weitz.

Vermischtes.

Vertrieb d. W. B.

Über- und Vertriebsstelle der Gewerkschaften... Die Gewerkschaften sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Sachsen... Die Gewerkschaften in Sachsen sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Thüringen... Die Gewerkschaften in Thüringen sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Preußen... Die Gewerkschaften in Preußen sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Bayern... Die Gewerkschaften in Bayern sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Österreich... Die Gewerkschaften in Österreich sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Ungarn... Die Gewerkschaften in Ungarn sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Rumänien... Die Gewerkschaften in Rumänien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Serbien... Die Gewerkschaften in Serbien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Bulgarien... Die Gewerkschaften in Bulgarien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Griechenland... Die Gewerkschaften in Griechenland sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Italien... Die Gewerkschaften in Italien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Frankreich... Die Gewerkschaften in Frankreich sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in England... Die Gewerkschaften in England sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Schottland... Die Gewerkschaften in Schottland sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Irland... Die Gewerkschaften in Irland sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Portugal... Die Gewerkschaften in Portugal sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Spanien... Die Gewerkschaften in Spanien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Mexiko... Die Gewerkschaften in Mexiko sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Brasilien... Die Gewerkschaften in Brasilien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Argentinien... Die Gewerkschaften in Argentinien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Chile... Die Gewerkschaften in Chile sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Peru... Die Gewerkschaften in Peru sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Kolumbien... Die Gewerkschaften in Kolumbien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Venezuela... Die Gewerkschaften in Venezuela sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Ecuador... Die Gewerkschaften in Ecuador sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Kuba... Die Gewerkschaften in Kuba sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Haiti... Die Gewerkschaften in Haiti sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Santo Domingo... Die Gewerkschaften in Santo Domingo sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Puerto Rico... Die Gewerkschaften in Puerto Rico sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Philippinen... Die Gewerkschaften in den Philippinen sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Indonesien... Die Gewerkschaften in Indonesien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Siam... Die Gewerkschaften in Siam sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in China... Die Gewerkschaften in China sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Japan... Die Gewerkschaften in Japan sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Korea... Die Gewerkschaften in Korea sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Taiwan... Die Gewerkschaften in Taiwan sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Formosa... Die Gewerkschaften in Formosa sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Ostindien... Die Gewerkschaften in Ostindien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Westindien... Die Gewerkschaften in Westindien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Ostafrika... Die Gewerkschaften in Ostafrika sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Westafrika... Die Gewerkschaften in Westafrika sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Zentralafrika... Die Gewerkschaften in Zentralafrika sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Südafrika... Die Gewerkschaften in Südafrika sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Australien... Die Gewerkschaften in Australien sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in Neuseeland... Die Gewerkschaften in Neuseeland sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Südseeinseln... Die Gewerkschaften in den Südseeinseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Antillen... Die Gewerkschaften in den Antillen sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Karibischen Inseln... Die Gewerkschaften in den Karibischen Inseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Bahamas... Die Gewerkschaften in den Bahamas sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Bermudainseln... Die Gewerkschaften in den Bermudainseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Kanarischen Inseln... Die Gewerkschaften in den Kanarischen Inseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Azoren... Die Gewerkschaften in den Azoren sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln... Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Azoren... Die Gewerkschaften in den Azoren sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln... Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln... Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln... Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln... Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln... Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln... Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln... Die Gewerkschaften in den Madeira-Inseln sind unter dem Vorzeichen auf Seite 2027...

Bank für Handel u. Industrie, Depositenkasse Leipzig, Katharinenstraße 10 (Darmstädter Bank), Leipzig. Erläuterung über die Bankfach einschlägigen Transaktionen.



Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Statistik des Produktverkehrs auf den Eisenbahnen nach und von Leipzig im Monat Februar 1904.

Table with columns for 'Einfuhr' (Import) and 'Ausfuhr' (Export) for various goods like 'Kohlen' (Coal), 'Eisen' (Iron), 'Getreide' (Grain), etc. Includes sub-sections for 'I. Einfuhr' and 'II. Ausfuhr'.

Table of exchange rates and prices for various commodities, including 'Weizen' (Wheat), 'Korn' (Grain), and 'Zucker' (Sugar).

II. Versand...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Wichtigste von der Kammer der Handelsherren.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

III. Weizen...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

IV. Eisen...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

V. Getreide...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

VI. Zucker...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

VII. Petroleum...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

VIII. Telegraphische...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

IX. Neueste Kursergebnisse...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

X. Schiffahrt...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

XI. Wasserstände...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

XII. Eisen...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

XIII. Getreide...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...
Die Geschäftslage in Kammern und Kammern...

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.

Text providing market news and commentary on various commodities, including wheat, iron, and grain.